



**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und  
Dienstleistungen der Bundeswehr**

Infra I 3

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen  
der Bundeswehr • Postfach 29 63 • 53019 Bonn



Stadt Kleve  
FB 61, Planen und Bauen  
Landwehr 4 - 6  
47533 Kleve

Fontainengraben 200. 53123 Bonn  
Postfach 29 63. 53019 Bonn  
Telefon: +49 (0)228 5504 - 4597  
Telefax: +49 (0)228 5504 - 5763  
Bw: 3402 - 4597  
BAIUDBwToeB@bundeswehr.org

Aktenzeichen

Infra I 3 - 45-60-00 / III-ohne-15-BBP

Bearbeiter/-in

RHS Nogueira Duarte Mack

Bonn,

17.Juli 2015

~~BEZUG~~ Bebauungsplan Nr.9-268-0 für den Bereich „Rinderner Str. / Deichbogen im OT Düffelward;  
Bebauungsplan **Nr.9-307-0** für den Bereich „Rinderner Str. im OT Düffelward und  
**125.Änderung des Flächennutzungsplanes** für den Bereich Rinderner St. Im OT Düffelward, der Stadt  
Kleve;

hier: Abgabe - Stellungnahme

BEZUG 1. Ihre Schreiben vom 60.07.2015 Ihr Zeichen: 61.1/FNP-Offenlage

ANLAGE - -

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundeswehr ist berührt aber nicht betroffen.

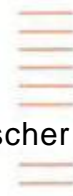
Hierbei gehe ich davon aus, dass bauliche Anlagen -einschl. untergeordneter  
Gebäudeteile- eine Höhe von 30m nicht überschreiten.

Sollte entgegen meiner Einschätzung diese Höhe überschritten werden, bitte ich in jedem  
Einzelfall mir die Planungsunterlagen -vor Erteilung einer Baugenehmigung- zur Prüfung  
zuzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Nogueira Duarte Mack



Landesbetrieb  
De-Greif-Str. 195  
D-47803 Krefeld  
Fon: +49 (0) 21 51 8 97 0  
Fax: +49 (0) 21 51 8 97 5 03  
poststelle@gd.nrw.de  
Helaba  
Geozentrum  
IBAN: DE3130050000004005617  
BIC: HELA3333

Geologischer Dienst NRW – Landesbetrieb – Postfach 10 076

Stadt Kleve  
Fachbereich Planen und Bau  
Landwehr 4 - 6  
47533 Kleve

Bearbeiter: Frau Dr. Hantl  
Durchwahl: 897-430  
Fax-Nr: 897-542  
E-Mail: hanll@gd.nrw.de  
Datum: 21. Juli 2015  
Gesch.-Z.: 31.130/4450/2015

**125. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich Rinderner Straße im Ortsteil Düffelward**  
**Beteiligung Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 in Verb. mit § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**  
Ihre E-Mail vom 6. Juli 2015

Sehr geehrte Damen und Herren ,

unsere Stellungnahme zum B-Plan Nr. 9-307-0 (GD-AZ.: 31.130/4449/2015) gilt für o. g. Fläche der Stadt Kleve gleichermaßen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag:

(Dr. Hantl)

**Stadt Kleve**

**Bebauungsplan Nr. 9-307-0 und Flächennutzungsplan 125. And. Rinderner Straße +  
Bebauungsplan 9-268-0 Rinderner Str./Deichbogen**

**Beteiligung Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) in Verbindung mit § 3 (1)  
Baugesetzbuch (BauGB)**

**Ihre Schreiben vom 06.07.2015**

Im Rahmen des o. g. Verfahrens haben Sie uns beteiligt und um Stellungnahme gebeten.

**Hinsichtlich der Belange des Verkehrs (Dez. 25) ergeht folgende Stellungnahme:**

- *Nicht berührt.*

**Hinsichtlich der Belange des Luftverkehrs (Dez. 26) ergeht folgende Stellungnahme:**

- *Nicht berührt.*

**Hinsichtlich der Belange der ländlichen Entwicklung und der Bodenordnung (Dez. 33)  
erght folgende Stellungnahme:**

- *Nicht berührt.*

**Hinsichtlich der Belange der Denkmalangelegenheiten (Dez. 35.4) ergeht folgende  
Stellungnahme:**

*Gegen die o.g. Planungen bestehen aus meiner Sicht keine Bedenken, da sich im  
Planungsgebiet meines Wissens keine Bau- oder Bodendenkmäler befinden, die im Eigentum  
oder Nutzungsrecht des Landes oder Bundes stehen.*

*Zur Wahrung sämtlicher denkmalrechtlicher Belange empfehle ich -falls nicht bereits  
geschehen- die Beteiligung des L VR -Amt für Denkmalpflege im Rheinland-, Pulheim und des  
LVR -Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland-, Bonn, sowie die zuständige kommunale  
Untere Denkmalbehörde zu beteiligen.*

**Hinsichtlich der Belange des Landschafts- und Naturschutzes (Dez. 51) ergeht folgende Stellungnahme:**

*TOB ist der Kreis Kleve als untere Landschaftsbehörde.*

**Hinsichtlich der Belange der Abfallwirtschaft (Dez. 52) ergeht folgende Stellungnahme:**

- *Nicht berührt.*

**Hinsichtlich der Belange des Immissionsschutzes (Dez. 53) ergeht folgende Stellungnahme:**

- *Nicht berührt,*

**Hinsichtlich der Belange des Gewässerschutzes (Dez. 54) ergeht folgende Stellungnahme:**

#### ÜSG

*Die in der Planung betrachteten Flächen befinden sich derzeit in keinem nach § 76 WHG in Verbindung mit § 112 LWG ordnungsbehördlich oder vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebiet für das besondere Schutzvorschriften gelten (§78 WHG).*

*Im Rahmen des Hochwasserrisikomanagements (HWRM) als Instrument des vorsorgenden Hochwasserschutzes wurden Risikogebiete identifiziert, die ein potenziell signifikantes Hochwasserrisiko aufweisen. Der Rhein ist ein solches Risikogebiet bzw. Risikogewässer. Für die ermittelten Risikogebiete wurden bis Ende 2013 Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten für verschiedene Hochwasserszenarien erstellt. Diese Karten finden Sie auf der Internetseite: <http://www.flussaebiete.nrw.de/index.php/HWRMRL/Risiko-undGefahrenkarten>.*

*Ich weise daher darauf hin, dass die beplanten Bereiche innerhalb der Gebiete liegen, welche bei einem extremen Hochwasserereignisses (HQ1000) des Rheins überschwemmt werden können.*

Sollten durch den Planentwurf die Aufgabenbereiche des Landschafts- und Naturschutzes, der Wasser- und Abfallwirtschaft und des Immissionsschutzes im **Zuständigkeitsbereich** der Abteilung 5 (Umwelt, Dez. 51 - 54) der Bezirksregierung Düsseldorf nicht berührt sein, bitte ich Sie durch die zuständigen unteren Umweltbehörden o.g. Aufgabenbereiche prüfen und bewerten zu lassen.

#### Ansprechpartner:

- Belange der Denkmalanangelegenheiten (Dez. 35.4)  
Frau Dr. Borgmann, Tel. 0211/475-1334, Email: [barbara.borgmann@brd.nrw.de](mailto:barbara.borgmann@brd.nrw.de)
- Belange des Landschafts- und Naturschutzes (Dez. 51)  
Herr Zepuntke, Tel. 0211/475-2065, Email: [lutz.zepuntke@brd.nrw.de](mailto:lutz.zepuntke@brd.nrw.de)
- Belange des Gewässerschutzes (Dez. 54)  
Frau Bäcker-Kirbach, Tel.: 0211/475-2897, Email: [heidi.baecker-kirbach@brd.nrw.de](mailto:heidi.baecker-kirbach@brd.nrw.de)

**Hinweis:**

Diese Stellungnahme erfolgt im Zuge der Beteiligung der Bezirksregierung Düsseldorf als Träger öffentlicher Belange. Insofern wurden lediglich diejenigen Fachdezernate beteiligt, denen diese Funktion im vorliegenden **Verfahren** obliegt. Andere Dezernate / Sachgebiete haben die von **Ihnen** vorgelegten Unterlagen daher nicht geprüft.

Dies kann dazu führen, dass von der Bezirksregierung Düsseldorf z.B. in **späteren** Genehmigungs- oder Antragsverfahren auch **(Rechts-)Verstöße** geltend gemacht werden können, die in diesem Schreiben keine Erwähnung finden.

**Im Auftrag**

gez. Kirsten Zimmerhofer  
Bezirksregierung Düsseldorf  
Dezernat 53 - Immissionsschutz  
Cecilienallee 2  
40474 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 475-9344

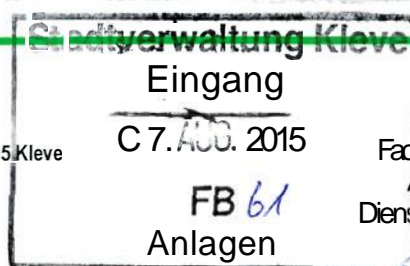
Mail: [kirsten.zimmerhofer@brd.nrw.de](mailto:kirsten.zimmerhofer@brd.nrw.de)

**Bitte beachten Sie die Anforderungen an die Form der TÖB-Beteiligung:**

<http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/TOEB/TOEB.htm>

**und**

[http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/PDF/Koordinierung\\_von\\_Stellungnahmen\\_Gewuenschte-Form-der-Unterlagen.pdf](http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/PDF/Koordinierung_von_Stellungnahmen_Gewuenschte-Form-der-Unterlagen.pdf)



Fachbereich: Technik  
 Abteilung: Bauen und Umwelt - Verwaltung  
 Dienstgebäude: Nassauerallee 15 - 23, Kleve  
 Telefax: 02821 85-700  
 Ansprechpartner/in: Frau Gall  
 Zimmer-Nr.: E.237  
 Durchwahl: 02821 85-356  
 (Bitte stets angeben) => Zeichen: 6.1 - 61 20 02/09-  
 Datum: 05.08.2015

### Kommunale Bauleitplanung der Stadt Kleve;

125. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich Rinderner Straße im Ortsteil Düffelward

Bericht vom 06.07.2015, Az.: 61.1/3.1

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur o.g. Planung werden von mir folgende Hinweise gegeben:

### Stellungnahme als Untere Landschaftsbehörde bzgl. des Landschaftsschutzes:

Gegen die 125. Flächennutzungsplanänderung bestehen keine grundsätzlichen Bedenken.

Auf folgendes wird hingewiesen:

Der Umweltbericht und die artenschutzrechtliche Prüfung sind im Zuge des B-Plan-Verfahrens vorzulegen. Die Auswirkungen des Bebauungsplans hinsichtlich seiner voraussichtlichen Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes sowie der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts sind in einer qualifizierten Eingriffs- /Ausgleichsbilanzierung in einem Landschaftspflegerischen Begleitplan darzustellen und zu bilanzieren.

Die Vermeidung und der Ausgleich voraussichtlich erheblicher Beeinträchtigungen (Eingriffsregelung nach dem BNatSchG) sind in der Abwägung nach §1 Abs.7 BauGB zu berücksichtigen. Der Ausgleich erfolgt durch geeignete Darstellungen und Festsetzungen nach den §§ 5 und 9 BauGB als Flächen oder Maßnahmen zum Ausgleich.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Bonnen

Sehr geehrte Frau Robinson, von dieser Änderung des Flächennutzungsplans sind Interessen des  
Erzbischöflichen Schulfonds nicht betroffen.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Georg Müller

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Frau Robinson,  
die Belange der von hier betreuten Straßen werden durch **Ihre** Planung nicht negativ berührt. Anregungen  
oder Bedenken werden nicht vorgetragen.  
Meine Beteiligung im weiteren Verfahren ist nicht notwendig.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
B.Georgi

**Strassen.nrw**  
Außenstelle Wesel





Niederrheinische Industrie- und Handelskammer  
Duisburg • Wesel • Kleve zu Duisburg

Niederrheinische IHK | Postfach 10 15 08 | 47015 Duisburg

Stadt Kleve  
Fachbereich Planen und Bauen  
Landwehr 4 - 6  
47533 Kleve

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom: 06.07.2015  
Ihr Ansprechpartner: Markus Gerber  
E-Mail: gerber@niederrhein.ihk.de  
Telefon: 0203 2821 - 221  
Telefax: 0203 285349 - 221  
Unser Zeichen: II.4/MG  
Datum: 07.07.2015

**125. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich Rinderner Straße im Ortsteil Duffelward  
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1  
BauGB**

Sehr geehrte Frau Robinson,

mit Schreiben vom 06.07.2015 baten Sie uns um Stellungnahme zum o.g. Planverfahren.

Mit der Bauleitplanung sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses im Klever Ortsteil Duffelward geschaffen werden.

Seitens der IHK bestehen gegen die Planung keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen  
Die Geschäftsführung  
Im Auftrag

  
Markus Gerber

Westnetz GmbH Reeser Landstraße 41 46483 Wesel

Stadt Kleve  
Der Bürgermeister  
FB 61 - Planen und Bauen  
Landwehr 4-6  
47533 Kleve

## Regionalzentrum Niederrhein

Ihre Zeichen 61.1/3-1  
Ihre Nachricht 06.07.2015  
Unsere Zeichen DRW-D-DP-I\_/bur  
Name Burbach  
Telefon 0281/201-2672  
Telefax 0281/201-2919  
E-Mail michael.burbach@westnetz.de

Wesel, 8. Juli 2015

### Stellungnahme zur frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB zum

- **Bebauungsplan Nr. 9-268-0 für den Bereich Rinderner Straße/Deichbogen im Ortsteil Düffelward**
- **Bebauungsplan Nr. 9-307-0 für den Bereich Rinderner Straße/Deichbogen im Ortsteil Düffelward**
- **125.Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich Rinderner Straße im Ortsteil Düffelward**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir arbeiten als Netzbetreiber (im Bereich der Mittel -, Niederspannung und Nachrichtentechnik) im Namen und für Rechnung der RWE Deutschland AG und wir bedanken uns für die Beteiligung am Verfahren.

Bezug nehmend auf die obigen Verfahren, teilen wir Ihnen mit, dass keine Anlagen (im Bereich der Mittel -, Niederspannung und Nachrichtentechnik) der RWE Deutschland AG betroffen sind.

Gegen die o. g. Verfahren bestehen seitens der RWE Deutschland AG keine Bedenken.

Für die weitere Beteiligung am Verfahren steht Ihnen das Team Liegenschaften aus dem Adressblock zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Westnetz GmbH

i. V. Kuhlmann

i. A. Bürbach



Westnetz GmbH  
Reeser Landstraße 41  
46483 Wesel  
T +49 281 201-0  
F +49 281 201-2508  
I www.westnetz.de

Vorsitzender des  
Aufsichtsrates:  
Dr. Joachim Schneider

Geschäftsführung:  
Heinz Büchel  
Dr. Jürgen Gröninger  
Dr. Stefan Küppers  
Dr. Achim Schröder

Sitz der Gesellschaft:  
Dortmund  
Eingetragen beim  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregister-Nr.  
HR B 25719

Bankverbindung:  
Commerzbank Essen  
BIC COBADEFF360  
IBAN DE02 3604 0039  
0142 0934 00

Gläubiger-IdNr.  
DE05ZZZ00000109489

Ust.-IdNr. DE 8137 98 535

Informationen zu Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und der Energieeinsparung mit Vergleichswerten zum Energieverbrauch sowie Kontaktmöglichkeiten zu Einrichtungen, die ebenfalls Angaben über angebotene Energieeffizienzmaßnahmen, Endkunden-Vergleichsprofil sowie gegebenenfalls technische Spezifikationen von energiebetriebenen Geräten bereitstellen, erhalten Sie auf folgender Internetseite: [www.edl-netz.de](http://www.edl-netz.de)

Thyssengas GmbH, Kampstraße 49, 44137 Dortmund

Stadt Kleve  
FB 61 - Planen und Bauen  
Landwehr 4-6  
47533 Kleve

**Liegenschaften und  
Geoinformation/ Dokumentation**

Ihre Zeichen **61.1/3.1**  
Ihre Nachricht 06.07.2015  
Unsere Zeichen N-L-D/An 2015-TÖB-0694  
Name Herr Anke  
Telefon +49 231 91291-6431  
Telefax +49 231 91291-2266  
E-Mail Leitungsauskunft  
@thyssengas.com

Dortmund, 10. Juli 2015

**Bebauungsplan Nr. 9-268-0 für den Bereich Rinderner Straße/ Deichbogen  
im Ortsteil Düffelward**

**Bebauungsplan Nr. 9-307-0 für den Bereich Rinderner Straße im Ortsteil  
Düffelward**

**125. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich Rinderner Straße  
im Ortsteil Düffelward**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrer Nachricht vom 06.07.2015 teilen Sie uns die o. g. Maßnahme/n mit:

Durch die o. g. Maßnahmen werden keine von Thyssengas GmbH  
betreuten Gasfernleitungen betroffen.

Neuverlegungen in diesem Bereich sind von uns zz. nicht vorgesehen.

Die uns übersandten Unterlagen senden wir Ihnen wunschgemäß zurück.

Gegen die o. g. Maßnahme bestehen aus unserer Sicht keine Bedenken.

Freundliche Grüße

Thyssengas GmbH



i. V. Krafft



i. V. Anke

Thyssengas GmbH  
Kampstraße 49  
44137 Dortmund

T +49 231 91291-0  
F +49 231 91291-2012  
I www.thyssengas.com

Geschäftsführung:  
Dr. Axel Botzenhardt  
(Vorsitzender)  
Bernd Dahmen

Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Prof. Dr.-Ing. Klaus Homann

Sitz der Gesellschaft:  
Dortmund  
Eingetragen beim  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregister-Nr.  
HRB 21273

Bankverbindung:  
Commerzbank Essen  
BLZ 360 400 39  
Kto.-Nr. 140 290 800  
IBAN:  
DE64 3604 0039 0140 2908 00  
BIC: COBADEFFXXX

USt.-IdNr. DE 119497635

...liegt nicht im Gebiet der Deichschau Rindern!

Mit freundlichen Grüßen

J. Vervoorst / Rechner

Deichschau Rindern

**von-Eyll-Straße 27**

47533 Kleve

Tel.: 02821/715955

Fax: 02821/715956

Mail: [deichschau-rindern@t-online.de](mailto:deichschau-rindern@t-online.de)

Deutsche Bahn AG • DB Immobilien • Deutz-Mühl  
50679 Köln

Stadt Kleve  
Fachbereich Planen und Bauen  
Frau Robinson  
Landwehr 4-6

47533 Kleve

Deutsche Bahn AG  
DB Immobilien  
Region West  
Kompetenzteam Baurecht  
Deutz-Mülheimer-Straße 22-24  
50679 Köln  
www.deutschebahn.com

Karl-Heinz Sandkühler  
Telefon 221 141-3797  
Telefax 221 141-2244  
karl-heinz.sandkuehler@deutschebahn.com  
Zeichen FRI-W-L(A) TÖB-KÖL-15-9933 (Sa 16851)

13.07.2015

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom 06.07.2015

**125. Änderung des FNP für den Bereich Rinderner Straße im Ortsteil Düffelward  
hier: Beteiligung TöB gem. § 4 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 1 BauGB**

Sehr geehrter Frau Robinson,  
sehr geehrte Damen und Herren,


die Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, als von der DB Netz AG bevollmächtigtes Unternehmen, übersendet Ihnen hiermit folgende Gesamtstellungnahme:

Bezüglich der Änderung des o.g. Flächennutzungsplanes bestehen unsererseits keine Anregungen oder Bedenken, da keine Bahnanlagen von den Planungen betroffen sind.

Bei eventuellen Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Deutsche Bahn AG

i.V. 1 i.A.  
  
Zimmermann Sandkühler

**Wirtschaftsförderung  
Standortberatung**

Ihr Zeichen	
Unser Zeichen	III-1/Reh/hei
Ansprechpartner	Frau Rehorst
Zimmer	A 424
Telefon	0211 8795-323
Telefax	0211 879595-323
E-Mail	frauke.rehorst@hwk-duesseldorf.de
Datum	15. Juli 2015

**Stadtverwaltung Kleve**  
Fachbereich Planen und Bauen  
Untere Denkmalbehörde  
Frau Sylvia Robinson  
Landwehr 4-6  
47533 Kleve

**125. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich Rindener Straße im Ortsteil Düffelward  
hier: unsere Stellungnahme zur frühzeitigen Trägerbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB**

Sehr geehrte Frau Robinson,

mit Ihrem Schreiben vom 6. Juli 2015 baten Sie uns um Stellungnahme zur oben genannten Bauleitplanung.

Da gewerbliche Emittenten aus dem Bereich des Handwerks nach Recherche in der Handwerksrolle im Plangebiet selbst oder im unmittelbaren Umfeld nicht vorhanden sind, sehen wir die Belange des Handwerks nicht betroffen. Daher beziehen wir zur vorliegenden Planung insoweit Stellung, als wir derzeit keine Bedenken oder Anregungen vortragen.

Mit freundlichen Grüßen  
**HANDWERKSKAMMER DÜSSELDORF**



Frauke Rehorst

Standortberaterin  
Bauleitplanung/Stadtentwicklung

Sehr geehrte Frau Robinson,

die 125. Änderung des FNP betrifft nicht das Gebiet des Deichverbandes Xanten-Kleve.

Mit freundlichem Gruß  
Im Auftrag

**Birgit Menschel**

Deichverband Xanten-Kleve  
Oraniendeich 440  
47533 Kleve  
Tel: 0 28 21/79 99-0  
Fax: 0 28 21/79 99-44  
E-Mail: [info@dvxk.de](mailto:info@dvxk.de)

Ihr Schreiben vom 6.7.2015

Sehr geehrte Frau Robinson,

von den Inhalten der o.g. Bauleitverfahren werden Belange von Denkmalschutz und -pflege nicht betroffen.

Mit herzlichem Gruß

I.A. Andreas Stürmer

-----  
**LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland**

Abtei Brauweiler, Ehrenfriedstraße 19, 50259 Pulheim

Tel 02234 9854-525

Fax 0221 8284-1995

[andreas.stuermer@lvr.de](mailto:andreas.stuermer@lvr.de)

[www.denkmalpflege.lvr.de](http://www.denkmalpflege.lvr.de)  
-----





LVR • Dezernat 2 • 50663 Köln

Stadt Kleve  
Postfach 1955  
47517 Kleve

Datum und Zeichen bitte stets angeben

16.07.2015

Herr Ludes  
Tel 0221 809-4228  
Fax 0221 8284-4806  
Torsten.Ludes@lvr.de

125. Flächennutzungsplanänderung-Rinderner Str./Deichbogen- sowie  
Bebauungsplan Nr. 9-268-0- Rinderner Str.- und  
Bebauungsplan Nr.9-307-0- Rinderner Str.- jeweils Ortsteil Düffelward

Ihr Schreiben vom 06.07.2015 / Ihr Zeichen: 61.1/3.1

Sehr geehrte Frau Robinson,


hiermit möchte ich Sie innerhalb meiner Stellungnahme darüber informieren, dass keine Betroffenheit bezogen auf Liegenschaften des LVR vorliegt und daher keine Bedenken gegen die o. g. Maßnahmen geäußert werden.

Diese Stellungnahme gilt nicht für das Rheinische Amt für Denkmalpflege in Pulheim und für das Rheinische Amt für Bodendenkmalpflege in Bonn; es wird darum gebeten, deren Stellungnahmen gesondert einzuholen.

Ich bedanke mich vielmals für Ihre Bemühungen und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag der Landesdirektorin des Landschaftsverbandes Rheinland

  
(Ludes)



Wir freuen uns über Ihre Hinweise zur Verbesserung unserer Arbeit. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0221 809-2255 oder senden Sie uns eine E-Mail an [Anregungen@lvdr.de](mailto:Anregungen@lvdr.de)